



Schlösser & Gärten der Loire

Die geführte Wohnmobilreise

Auf dieser Tour können Sie den Fußstapfen ehemaliger Fürsten und Könige folgen, welche im malerischen Loire-Tal mit ihren zahlreichen Schlössern, Herrenhäusern und den dazugehörigen Parks und Gärten ihre Spuren hinterlassen haben. Entlang des Flusses, der den fruchtbaren und mit mildem Klima gesegneten „Garten Frankreichs“ durchzieht, finden Sie Parkanlagen, welche mehr Kunstwerke als Gärten sind. Sie können weltweit einzigartige Kulturdenkmäler, wie das Schloss Chambord mit seinem riesigen Park, aber auch kleinere verträumte Wasserschlösser oder Schlösser die als Brücken errichtet wurden, besichtigen.

In den großen Städten wie Orleans, Blois oder Tours können Sie Bauwerke, wie Kirchen und Kathedralen entdecken, die den königlichen Schlössern in nichts nachstehen. Sie können Arbeiten von Leonardo da Vinci vorfinden und die Grabstätte von Richard Löwenherz besuchen.

Außerdem können Sie natürlich die französische Küche und Lebensart genießen, denn Produkte, wie Wein und Käse werden im Loire Tal in verschiedenster Weise produziert und angeboten.

Reisetermine und Preise finden Sie auf unserer Website



Highlights:

- Workshop Weinverkostung
- Führung durch einen Weinkeller
- Einführung in den traditionellen Loiretal Sport: boule de fort
- UNESCO Weltkulturerbe: Loire Tal mit seinen Schlössern



Eckdaten der Reise

Start: Orléans
End: Angers Region
Tourtage: 15
Fahrfreie Tage: 4
Max. Tagesstrecke: 101 km
Durchschnitt/Tag: 31 km
Gesamte Tour: 343 km
Haustiere erlaubt

Leistungen

- Willkommensessen
- Workshop Weinverkostung
- Führung durch einen Weinkeller
- Einführung in den traditionellen Loiretal Sport: boule de fort
- 14 Übernachtungen auf Camping- oder Stellplätzen incl. Strom (wenn verfügbar)
- Begleitung und Unterstützung durch einen mehrsprachigen Wohnmobilisten während der gesamten Tour
- Reisepaket: Karten, detailliertes Roadbook mit der Route zu den Übernachtungsplätzen sowie Tipps zu Besichtigungen und Sehenswürdigkeiten entlang der Route
- Versicherungsschein



1. Tag & 2. Tag: Orléans

Am ersten Tag treffen wir uns in Orléans, einer der geschichtsträchtigsten Städte Frankreichs und berühmt durch die Jungfrau von Orléans. Am Abend wird sich die Gruppe bei einem gemeinsamen Essen kennenlernen. Am zweiten Tag haben Sie die Möglichkeit die Stadt, mit seiner Kathedrale und seinem historischen Rathaus zu erkunden.

3. Tag: Orléans – Blois

Bevor wir Orléans verlassen empfiehlt sich ein Besuch im Parc Floral de la Source mit seinen Blumengärten, tropischen Vögeln und Schmetterlingshäusern. Danach fahren wir in die Region Blois. Die schmucke ehemalige Königsstadt mit seinem sehenswerten Schloss wird charakterisiert durch die weißen Fassaden, blau gedeckten Dächer und roten Ziegelschornsteinen.

4. Tag: Blois

Da wir sehr zentral zwischen den Schlössern Chambord, Villesavin, Cheverny und Beaugard übernachten werden und man sich keines der vier entgehen lassen sollte, werden wir hier zwei Tage verbringen. Man kann aber auch sehr schön durch die Wälder mit dem Fahrrad fahren, oder am Pool entspannen.

5. Tag: Blois – Amboise

Auf der Weiterfahrt nach Amboise können Sie auf dem Weg das Schloss Chaumont mit seinem wundervollen Park und dem internationalen Gartenfestival besichtigen, oder direkt nach Amboise fahren. In der Burg, welche die Stadt und den Fluss beherrscht, haben Ludwig XI., Karl VIII. und Franz I. gewohnt. Es ist eines der prunkvollsten Königsschlösser des Tals der Loire und hier befindet sich auch das Grab von Leonardo da Vinci.

6. Tag: Amboise – Loches

Ganz in der Nähe von Amboise ist das Château du Clos-Lucé in welchem Leonardo da Vinci die letzten Jahre seines Lebens verbrachte empfehlenswert, oder das Wasserschloss Chenonceau über den Fluß Cher. Nach der Ankunft in Loches ist es nur ein kurzer Spaziergang in das historische Stadtzentrum mit seinen mittelalterlichen Gebäuden und der Zitadelle von Loches.

7. Tag: Loches – Tours

In Tours laden die komplett erhaltenen Altstadtviertel mit ihren Fußgängerzonen zwischen Kathedrale und dem Place Plumereau zu einem Spaziergang ein. Besonders sehenswert ist auch der botanische Garten. Am späten Nachmittag besuchen wir einen Weinkeller und machen eine Weinverkostung.

8. Tag: Tours – Azay-le-Rideau

Heute fahren wir weiter zu dem Wasserschloss Azay-le-Rideau, welches teilweise auf der Indre erbaut wurde und sich wunderbar hierin spiegelt. Das Schloss ist umgeben von einem englischen Park, in dem man sehr schön spazieren kann. Ganz in der Nähe liegt das Schloss Villandry mit seinen berühmten Gärten teilweise aus Ziergemüse, das Sie auf keinen Fall verpassen sollten.

9. Tag: Azay-le-Rideau – Chinon

Wir verlassen Azay-le-Rideau und fahren nach Chinon. Sein Flusspanorama mit der Burg und der mittelalterlichen Altstadt zählt zu den schönsten an der Loire. Auf dem Weg können Sie noch in Ussé anhalten. Das Märchenschloss von Ussé soll den Schriftsteller Perrault zu dem Märchen „Dornröschen“ inspiriert haben.

10. Tag: Chinon – Saumur

Auf dem Weg nach Saumur bietet sich ein Spaziergang in Candes-St-Martin an. Dieser kleine Ort zählt zu den wenigen Dörfern mit dem Titel „Schönstes Dorf Frankreichs“. Vom Aussichtspunkt oberhalb des Dorfes hat man dann eine wunderbare Aussicht auf den Zusammenfluss der beiden Flüsse Vienne und Loire. Ein weiteres Highlight auf dem Weg ist die königliche Abtei Fontevraud. Der größte mittelalterliche Klosterkomplex Frankreichs und UNESCO Weltkulturerbe. Hier befindet sich auch die Grabstätte der mächtigen englischen Herrscherfamilie mit Heinrich II. und Richard Löwenherz.

11. Tag: Saumur

Saumur, auch die Perle von Anjou genannt ist bekannt durch die nationale Reitschule, aber auch die elegante Burg und die malerische Altstadt ist sehr reizvoll und sollte zu Fuß erkundet werden. Wer genug von Schlössern und Altstädten hat, kann heute auch einen Abstecher entlang einer Route von Ortschaften fahren, wo Höhlenwohnungen oder Weingüter in den Tuffstein geschlagen wurden. Heute wird in solchen Höhlen noch die Pilzzucht betrieben, was man im Champignon-Museum sehen kann.

12. Tag: Saumur – Montreuil-Bellay

Heute geht es in das in das beschauliche Montreuil-Bellay, welches durch seine mittelalterliche Burg und die romantischen kopfsteingepflasterten Gässchen besticht. Auf dem Weg könnte man das schöne Städtchen Doué-la-Fontaine besuchen und den in den Fels geschlagenen Zoo besichtigen

13. & 14. Tag: Montreuil-Bellay – Angers

Nach diesen anstrengenden Tagen wollen wir unsere Reise noch geruhsam auf dem Campingplatz in der Nähe von Angers ausklingen lassen. Jedoch wollen wir auch gemeinsam ein wenig „Sport“ machen und bekommen vom örtlichen Club eine Einführung in das traditionelle Spiel: Boule de Fort.

15. Tag: Abreise und Ende der Wohnmobil-Tour